

## 1. Bezirksklasse Herren Osnabrück

SV Rot-Weiß Sutthausen : SV 28 Wissingen II  
Sonntag, 19.02.2023, 17:00 Uhr

### **Punktgewinn oder Punktverlust? Remis zwischen dem SV Rot-Weiß Sutthausen und dem SV 28 Wissingen II**

Im Spiel der 1. Bezirksklasse Herren Osnabrück traf der SV Rot-Weiß Sutthausen am vergangenen Sonntag im 13. Saisonspiel auf den SV 28 Wissingen II. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 33:31 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Aprile / Böhm, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Bemerkenswert war, dass der SV Rot-Weiß Sutthausen und der SV 28 Wissingen II dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Das Spiel lief wie folgt ab: Beim 7:11, 11:6, 11:6, 11:7-Erfolg gegen Nintemann / Nintemann kamen April / Böhm nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Eine schmerzhaft Niederlage gab es anschließend indessen für König / Osterfeld beim 7:11, 11:7, 11:5, 10:12, 2:11 gegen Schmidt / Bätzel. Das war eine ganz schön enge Kiste! Heinicke / Böhm wehrten eine 1:0 Satzführung von Hagedorn / Rosemann ab und fuhren den Punkt für das Heimteam noch ein. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Oliver Aprile hatte wenig später seinen Gegner Mario Nintemann beim klaren 11:2, 12:10, 11:3 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dagegen Ralf König letztlich auf Lager, um Hans-Joachim Schmidt final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Joachim Böhm nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung in der vor dem Spiel auf Augenhöhe erwarteten Partie gegen Jonathan Bätzel. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungssatz. Nach gewonnenem ersten Satz gab Ernst-Werner Heinicke das Spiel gegen Ludger Hagedorn noch aus der Hand und verlor mit 11:9, 6:11, 11:13, 4:11. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Alexander Böhm bekam es nun mit Benedikt Nintemann zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Alexander Böhm am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Stefan Osterfeld über die 1:3-Niederlage gegen Oliver Rosemann hinweggetröstet werden musste. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Eher wenig Gegenwehr bekam Oliver Aprile beim 3:0 von Hans-Joachim Schmidt. Durch diesen Sieg liegt April nun bei einer Saison-Bilanz von 20:5, während Schmidt nach diesem Einzel eine Statistik von 2:4 zu verbuchen hat. Mit 1:3 verlor am Nachbartisch indes Ralf König seine Partie gegen Mario Nintemann, die im Vorfeld offen eingeschätzt werden konnte. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von König nun bei 12 Siegen und 8 Niederlagen. Kaum Chancen hatte am Nachbartisch Joachim Böhm beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Ludger Hagedorn, so dass Hagedorn seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 5:19 (Böhm) und 17:7 (Hagedorn). Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Ernst-Werner Heinicke hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, dann gegen Jonathan Bätzel bei seinem Sieg in drei Sätzen dagegen keine Probleme. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im

Einzel nun bei 7:14 (Heinicke) und 7:6 (Bätzel). Es dauerte eine Weile, bis Alexander Böhm sein 3:2 gegen Oliver Rosemann unter Dach und Fach hatte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Unglücklich war Stefan Osterfeld in der Begegnung gegen Benedikt Nintemann, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Mit nur einem Satzverlust gingen danach April / Böhm gegen Schmidt / Bätzel durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Hierbei überließen April / Böhm ihren Gegnern im ersten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Rot-Weiß Sutthausen nun ein Punktekonto von 17:9 Punkten auf, während der SV 28 Wissingen II vor dem nächsten Spiel, das am 25.02.2023 gegen den TuS Hilter ansteht, 15:11 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Rot-Weiß Sutthausen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 06.03.2023 gegen den SF Oesede IV.

#### **Statistik:**

##### **SV Rot-Weiß Sutthausen**

Doppel: Aprile / Böhm 2:0, König / Osterfeld 0:1, Heinicke / Böhm 1:0

Einzel: O. Aprile 2:0, R. König 0:2, J. Böhm 0:2, E. Heinicke 1:1, A. Böhm 2:0, S. Osterfeld 0:2

##### **SV 28 Wissingen II**

Doppel: Schmidt / Bätzel 1:1, Nintemann / Nintemann 0:1, Hagedorn / Rosemann 0:1

Einzel: H. Schmidt 1:1, M. Nintemann 1:1, L. Hagedorn 2:0, J. Bätzel 1:1, O. Rosemann 1:1, B. Nintemann 1:1